

Hanyang University - Südkorea

Erfahrungsbericht über mein Auslandssemester in Seoul im SS 2017

Organisatorisches

Nach der Bekanntgabe meiner Nominierung an der Hanyang University verlief die Planung meines Auslandssemesters etwas holprig, da ich zu Beginn am falschen Campus eingeschrieben war (Erica Campus). Jedoch konnte meine Koordinatorin an der Viadrina diesen Fehler wieder sehr schnell beheben. Das Internationale Büro der Hanyang University hat direkt nach der Nominierung mit mir Kontakt aufgenommen und mir Informationen über den weiteren Verlauf gegeben. Meine Fragen wurden auch immer sehr schnell von der Koordinatorin beantwortet. Für die Bewerbung an der Hanyang ist es wichtig, dass sowohl die vorhandenen Englischkenntnisse nachgewiesen werden können, als auch die finanziellen Mittel (4000 Dollar pro Semester). Die Zusage an der Hanyang erfolgte per Post, jedoch relativ kurzfristig – ein bis zwei Monate vorher.

Unterkunft

Ich habe mich für die Unterbringung in einem Studentenwohnheim entschieden. Die Bewerbung fand online statt, um ca. 10 Uhr koreanischer Zeit (3 Uhr in Deutschland). Ich habe mich sehr bemüht schnell meine Informationen einzugeben und mir wurde auch angezeigt, dass meine Bewerbung erfolgreich war. Am nächsten Tag stellte sich jedoch heraus, dass es ein Problem mit dem Server gab und ich kein Zimmer bekommen habe. Es gab jedoch eine zweite Bewerbungsrunde für die Restplätze und dieses Mal war meine Bewerbung erfolgreich. Am Ende habe ich ein Zimmer im „Vision Ville“ bekommen, welches zwar außerhalb des Campus lag, jedoch lediglich 10 Minuten entfernt. Die gesamten Kosten für das Zimmer mussten für das komplette Semester im Voraus überwiesen werden (ca. 350 Euro im Monat). Ich habe mir ein Zimmer mit einer Holländerin geteilt. Die Zimmer waren zwar sehr einfach eingerichtet, aber sehr sauber und in einem guten Zustand. Es gibt verschiedene Wohnheime inner- und außerhalb des Campus, sowie einige private Wohnheime wie das Unidence, das bei Austauschstudenten sehr beliebt war.

Studium an der Gasthochschule

Kursauswahl

Vor meiner Abreise nach Seoul musste ich bereits die Kurse auswählen, die ich an der Hanyang belegen wollte. Auch dieser Prozess erfolgte online um 3 Uhr nachts zu deutscher

Zeit. Leider war die Auswahl für Masterstudenten sehr beschränkt, jedoch gab es ein paar Tage später die Möglichkeit Kurse aus anderen Bereichen zu wählen. So bekam ich drei Kurse vor dem Aufenthalt zusammen. Während der ersten Woche gab es noch die Möglichkeit Kurse zu wechseln und mit der Erlaubnis des Professors weitere Kurse zu besuchen. Das erfolgte bei den meisten auch problemlos. Ich belegte am Ende vier Finanzkurse und einen Ökonometrikurs. Der Arbeitsaufwand, als auch das Niveau in einigen Kursen war sehr hoch und ich habe in dem Semester sehr viel dazugelernt.

Einführung/Unialltag

Es gab einen Einführungstag an der Hanyang, an dem die Uni vorgestellt wurde und einige Aktivitäten angeboten wurden, zum Beispiel ein Kinobesuch.

Die Kurse, die ich besucht habe, hatte ich hauptsächlich mit Koreanern. Am Anfang waren meine Kommilitonen sehr schüchtern, das änderte sich jedoch nach einiger Zeit. In all meinen Kursen musste ich Hausaufgaben einreichen und in einigen habe ich zwischen den Midterms und Finals noch Tests geschrieben, Präsentationen gehalten und in Gruppen gearbeitet. Meine Kommilitonen waren alle sehr diszipliniert und die meisten in meinem Umkreis haben von 9-23 Uhr gelernt.

Anwesenheit

Anwesenheit wird an der Hanyang großgeschrieben und in manchen Kursen konnte es schon zum Abzug der Note führen, wenn man mehr als zweimal gefehlt hat.

Benotung

Normalerweise erfolgt die Verteilung der Noten mithilfe der Normalverteilung, jedoch sind die Professoren bei den englischen Kursen bei der Vergabe der Noten flexibler.

Prüfungen

An der Hanyang gibt es normalerweise Midterms, als auch Finals, die normalerweise pro Kurs ca. 1-2 Stunden andauern. Leider sind diese nicht koordiniert, sodass es sein kann, dass man zum Beispiel zwei Klausuren an einem Tag schreibt und alle Abgaben und Klausuren innerhalb von einer Woche hat.

Alltag und Freizeit

Bankkonto

Zu Beginn des Semesters muss ein Konto an der Shinan Bank eingerichtet werden, das gleichzeitig auch als Studentenausweis gilt.

Essen

An der Hanyang gibt es zahlreiche Mensen, in denen man gut und preiswert essen kann, sowie einige Coffeeshops und kleinere Supermärkte.

Reisen

Das Transportsystem in Seoul ist gut erschlossen und man kommt überall gut mit Bus und Metro hin. Außerhalb von Seoul gibt es ebenfalls viele Fernbusse, die relativ preiswert sind und sehr komfortabel sind. Die Flüge innerhalb von Südkorea und Asien im Allgemeinen sind sehr günstig, sodass man die Möglichkeit hat viele Länder zu bereisen, falls es der Kursplan zeitlich hergibt.

Fazit

Mein Auslandssemester an der Hanyang University war für mich persönlich ein unvergessliches Erlebnis. Seoul und der Campus der Hanyang haben mir sehr gut gefallen und die Kurse, die ich belegen konnte, waren sehr interessant und lehrreich. Aus diesen und noch vielen weiteren Gründen kann ich ein Auslandssemester an der Hanyang University sehr empfehlen!!!